



An die Bezirksbürgermeisterin
Dornberg
Christiane Zier

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Dornberg am 15.05.2025

Prüfantrag Machbarkeit Radweg auf ehemaliger Kleinbahntrasse

Zwischen der Babenhauser Straße und der Deppendorfer Straße existiert in großen Teilen noch die Kleinbahntrasse. Sie stellt als möglicher Rad/Fußweg die logische Weiterführung der seit langem genutzten Kleinbahntrasse zwischen der Bavostraße und der Babenhauser Straße dar. Lediglich das letzte Flurstück zur Deppendorfer Straße wurde verkauft.

Die Verwaltung wird beauftragt, die grundsätzliche Nutzung als Radweg zu prüfen. Dabei sind folgende Details besonders zu prüfen:

- **Kosten einer Holzbrücke über den Hasbach**
- **Bereitschaft des Eigentümers der Flächen an der Deppendorfer Straße etwa 400m² für einen Radweg zur Verfügung zu stellen. Für das kurze etwa 90m lange Stück könnte die Nutzung für landwirtschaftliche Fahrzeuge angeboten werden.**
- **Zu prüfen ist auch, ob dem Eigentümer eventuell Tauschflächen angeboten werden können.**

Karte (Quelle: Stadt Bielefeld) Städtische Grundstücke



Karte (Quelle: Stadt Bielefeld) Notwendiger Flächenerwerb



Begründung:

Es ist der Wunsch der Bezirksvertretung Dornberg für den Radverkehr eine alternative Route nach Werther anzubieten. In Werther wurde die Kleinbahntrasse in großen Teilen für den Radverkehr nutzbar gemacht, Lücken durch parallele Straßen ergänzt.

Auch in Bielefeld sind noch die meisten Kleinbahngrundstücke im Besitz der Stadt. Die aufwändigste Lücke besteht wegen der fehlenden Brücke über den Hasbach in Bielefeld zwischen Babenhauser und Deppendorfer Strasse. Eine alternative Route führt über das Privatgelände des Hofes „Meyer zu Wendischhoff“ und steht eigentlich nicht zur Verfügung.

gez.

Gerd Gieselmann

Heiko Steinkühler

Bernd Vollmer

SPD

Bündnis 90/Die Grünen

Die Linke